

Hamburgische Krankenhausgesellschaft e.V.,
Verbände der Krankenkassen in Hamburg
und Verband der privaten Krankenversicherung e.V.

Landesgeschäftsstelle

EQS-Hamburg, Papyrusweg 12, 22117 Hamburg

EQS-Hamburg
Landesgeschäftsstelle Qualitätssicherung
Papyrusweg 12, 22117 Hamburg

An die
Direktorien der Hamburger Krankenhäuser

Telefon: (040) 711 42 - 637
Telefax: (040) 711 42 - 682
E-Mail: dialog@eqs.de
Internet: <http://www.eqs.de>

ho/ns
2. Juli 2012

Veröffentlichung der Spezifikationen für das Erfassungsjahr 2013

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

seit vergangenem Freitag ist auf der Seite

<http://www.sgg.de/datenservice/spezifikationen-downloads/verfahrensjahr-2013/index.html>

die Spezifikation für das Erfassungsjahr 2013 zum Download bereit gestellt.

Das AQUA-Institut hat der Veröffentlichung folgende wichtige Hinweise beigefügt:

1. Ab 2013 ist von jedem Krankenhaus neben einer Sollstatistik zusätzlich eine Risikostatistik zu erstellen. Es handelt sich hierbei um einen neuen Bestandteil der QS-Spezifikationen. Die Spezifikation zur Risikostatistik orientiert sich weitgehend an den bekannten Strukturen der Spezifikation für QS-Filter-Software.
2. In der Tabelle Syntaxfunktion wurden neue Funktionen angelegt, die auf die Berechnung von Datenfeldern anzuwenden sind. In der Tabelle Feld wird auf diese Funktionen im Attribut formatAnweisung verwiesen. Innerhalb dieser Funktionen werden Felder aus dem QS-Filter-Eingangsdatensatz (PROZ, DIAG) verwendet.

Zur Verringerung des Dokumentationsaufwandes wurde der QS-Filter für den Leistungsbereich Dekubitusprophylaxe auf einen diagnosebezogenen Auslösealgorithmus (Risikostatistik) umgestellt. Desweiteren soll die Dokumentation der QS-Bögen in diesem Leistungsbereich weitgehend automatisiert erfolgen, eine manuelle Dokumentation ist nur noch für einzelne Datenfelder (POA, POD) vorgesehen. Bitte beachten Sie hierzu die o.g. neuen Syntaxfunktionen und die Erläuterungen in den Ausfüllhinweisen.

Weitere umfassende Änderungen wurden in den Leistungsbereichen 10/2 und den 17er Modulen durchgeführt. Zusammenfassende Informationen zu Änderungen sind den Abschnitten "Neueste Nachrichten" in den Technischen Handbüchern sowie den Delta-Tabellen der Access-Datenbanken zu entnehmen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Hohnhold

Leiter der Landesgeschäftsstelle